

# KAMMERSPIELE

Tel. R-26-4-22

I., Rotenturmstraße 20

Tel. R-26-4-22



Direktion AUREL NOWOTNY



Donnerstag den 3. November 1932

**HANS MOSER**  
**HUGO SCHRADER**

## ESSIG UND OEL

Ein Märchen von heute in drei Akten von **Siegfried Geyer** und **Paul Frank**

Musik von **ROBERT KATSCHER**

Regie: **Otto Ludwig Breminger** a. G.

Seiberl . . . . .	Hans Moser	Franz Enzinger . . . . .	Karl Staud
Annie . . . . .	Erna Terrel	William Enzinger . . . . .	Hugo Schrader
Smekal . . . . .	Ernst Arndt	Lene . . . . .	Kl. Mattig
Fräulein von Selius . . . . .	Fita Benkhoff	Gerda . . . . .	Kl. Watt
Beronika . . . . .	Annie Kosar	Ilse . . . . .	Kl. Lobisch
Rita . . . . .	Lilia Skalla	Fritz . . . . .	Kl. Peiper
Nesi . . . . .	Gisa Burm	Junger Mann . . . . .	Erich S. Altendorf
Wachmann . . . . .	Rudolf Teubler	Kleiner Junge . . . . .	Kl. Martini
Karl . . . . .	Hans Wlasaf		Straßensänger

Bühnenbild: **Otto Niedermoser**

Musikalische Leitung: **Hans Gärtner**

Liedertexte: **Robert Katscher** und **Siegfried Geyer**

Nach dem zweiten Akt eine größere Pause

Kleider der Frau Annie Kosar: **Möbenaus Ludwig Zwibad & Bruder**, 1. Bezirk, Kärntnerstraße 11—15  
Vollständige Kindergarderobe und Spielsachen: „**Kaufhaus des Kindes**“, **Karl Weinberger**, 6. Bezirk, Mariahilferstraße 41  
Kinderschuhe: Schuhhaus **Hans Sachs**, 1. Bezirk, Brandstätte 3  
Möbel im zweiten Akt: **Biedermeierheim Saal**, Spezialhaus für Biedermeiermöbel, 8. Bez., Landongasse 44 — 6. Bez., Girardigasse 7  
Luster im zweiten Akt: **Erzgießerei, Bronze- und Metallwarenfabrik A. G.**, 8. Bezirk, Josefstädterstraße 44  
Klaviersonnenfächer im Orchester: **Pianosorte- und Harmoniumfabrik Hofmann & Czerny A. G.**, 13. Bezirk, Linzerstraße 176  
Silberwaren: Silber- und China-Silberwaren-Unternehmung **G. Radó**, 1. Bezirk, Rotenturmstraße 6 — 1. Bezirk, Kärntnerstraße 8  
Rahmen und Bilder: **Kunsthandlung Jac. Uttenberg**, 4. Bezirk, Starhemberggasse 33

Anfang 8 Uhr

Kassa ganztägig geöffnet

Ende gegen  $\frac{1}{2}$  11 Uhr

Morgen und die folgenden Tage, Anfang 8 Uhr:

**Essig und Del**

Sonntag den 6. November 1932, **nachmittags 4 Uhr:**

**ESSIG UND OEL** in der vollständigen Abendbesetzung (Ermäßigte Preise 2—10 S)

Die richtigen offiziellen Programme sind ausschließlich bei den Billetteuren erhältlich  
Preis 30 Groschen